

Kursleitung / Anmeldung

Dr. Malte Issleib, Oberarzt

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie
Zentrum für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Ärztlicher Leiter Notarztstandort NEF 13
Leitender Notarzt der Feuerwehr Hamburg

Dr. Anne Kamphausen

Assistenzärztin für Anästhesiologie

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie
Zentrum für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Dr. Ines Leesch, Oberstabsarzt

Bundeswehrkrankenhaus Hamburg

Dr. Andreas Schwartz, Oberarzt

Leitender Arzt Sektion Notfallmedizin
Bundeswehrkrankenhaus Hamburg

Prof. Dr. Christian Zöllner, Wissenschaftlicher Leiter

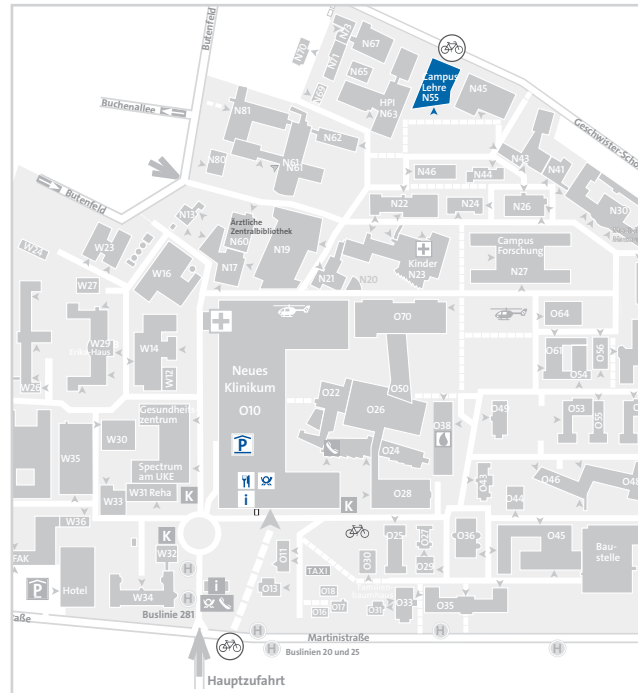
Direktor der Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie
Zentrum für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Anmeldung / Information

Birgitt Storbeck, Sekretariat
Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistrasse 52, 20246 Hamburg
Tel.: +49-40-7410-54477, Fax: +49-40-7410-40048
E-Mail: ana-event@uke.de

Teilnehmer: max. 30 Notärzte, Rettungsassistenten
und Pflegekräfte

Tagungsort / Kursgebühr



Tagungsort 23. und 25. 06. 2017:

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Campus Lehre, Gebäude N55
Martinistraße 52, 20246 Hamburg

Tagungsort 24. 06. 2017:

Bundeswehrkrankenhaus Hamburg,
Lesserstr. 180, 22049 Hamburg

Kursgebühr:

400,- Euro für Ärzte, 350,- Euro für RettAss und
Pflegekräfte (inkl. Kursmaterial, Pausenverpflegung)
Teilnahme am Get-together am Abend des 24. 06. 2017
gegen Zahlung einer Pauschale.

Titelbild: Bildrechte Dirk Weinberg



3 Kurstage, Freitag 23. bis Sonntag 25. Juni 2017

Hamburger Intensivtransportkurs

26-Stunden-Kurs nach dem Curriculum der DIVI

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

in Kooperation mit

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der Spezialisierung vieler Kliniken zu Schwerpunktzentren gewinnt der Interhospitaltransfer intensivpflichtiger Patienten zunehmend an Bedeutung. Durch Innovationen in der Medizin- und Fahrzeugtechnik verbunden mit der zusätzlichen Qualifizierung des betreuenden medizinischen Personals durch Intensivtransportkurse nach den Empfehlungen der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) gelingt es, den Qualitätsstandard von Intensivtransporten stetig zu verbessern. Heute ist es möglich, selbst Schwerstkranke, die auf spezielle intensivmedizinische Geräte (z.B. ECMO, IABP) angewiesen sind, auch während des Transportes optimal zu versorgen.

In unserem Intensivtransportkurs werden wir Sie mit den speziellen Krankheitsbildern und Besonderheiten des Intensivtransportes vertraut machen und Ihnen praxisnah durch Hands-on-Übungen und Simulatortraining die Möglichkeit geben, Handlungsabläufe zu erlernen sowie Fallstricke des Intensivtransports zu erkennen.

Als Resultat der engmaschigen Kooperation zwischen dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und dem Bundeswehrkrankenhaus Hamburg kombinieren wir die intensivmedizinischen und rettungsdienstlichen Kompetenzen beider Häuser mit dem Ergebnis eines qualitativ hochwertigen Intensivtransportkurses.

Wir würden uns freuen, wenn unser Kurs Ihr Interesse findet, und wir Sie bei uns begrüßen dürfen.

Ihre

Prof. Dr. Christian Zöllner und Dr. Andreas Schwartz

Themen und Inhalte

- Organisatorische Aspekte/ praktische Durchführung
- Crew Ressource Management
- Wichtige intensivmedizinische Krankheitsbilder
- Großer Praxistag im Rettungszentrum des Bundeswehrkrankenhauses mit:
 - Hands-on-Training in ITW und NAW
 - Übergabesituationen auf der Intensivstation
 - Zwischenfalltraining auf dem Transport
 - Aufwändig simulierten Intensivpatienten
- Strukturierte Arzt / Arzt-Übergabegespräche
- Transporttraumata und Umgang mit Drainagen
- Gerätedemonstrationen (IABP, ECMO, ILA)
- Pädiatrische Patienten
- Demonstration ausgewählter Fälle auf den Intensivstationen des UKE
- Demonstration verschiedener Intensivverlegungsfahrzeuge, Höhenrettung
- und vieles mehr . . .

Teilnahmevoraussetzungen

- 3 Jahre klinische Weiterbildung in einem Fach mit intensivmedizinischer Versorgung
- 6 Monate Vollzeittätigkeit auf einer Intensivstation
- Notarztqualifikation und Zertifikat nach landesrechtlichen Vorschriften
- Aktive Notarztstätigkeit
- Rettungs-Assistenz: regelmäßige Tätigkeit auf notarztbesetzten Rettungsmitteln
- Fachkrankenpflege: regelmäßige Tätigkeit in der Intensivmedizin / Anästhesie



Kurszeiten

1. Kurstag (Freitag) 14.00 bis 19.00 Uhr

Einschreibung ab 12.15 Uhr

Simulationszentrum Anästhesiologie, Gebäude O27

2. Kurstag (Samstag), 9.00 bis 19.00 Uhr

Rettungszentrum des Bundeswehrkrankenhauses

3. Kurstag (Sonntag), 9.00 bis 16.30 Uhr

Simulationszentrum Anästhesiologie, Gebäude O27

Die Akkreditierung des Intensivtransportkurses 2017 durch die Ärztekammer Hamburg ist beantragt. Der Kurs 2016 war mit 26 Fortbildungspunkten durch die ÄK Hamburg anerkannt.



Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie



Bundeswehrkrankenhaus
HAMBURG



**Hamburger Intensivtransportkurs 23. - 25. Juni 2017
von UKE und Bundeswehrkrankenhaus Hamburg
nach dem Curriculum der DIVI**

A N M E L D U N G

Frau
B. Storbeck – Kongress-Sekretariat
Klinik & Poliklinik für Anästhesiologie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52

per FAX an: 040 - 7410-40048

20246 Hamburg

oder mit eingescannter Unterschrift per MAIL an: b.storbeck@uke.de

Bitte Zutreffendes ankreuzen, bitte alle Angaben DEUTLICH in DRUCKBUCHSTABEN!

Name	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr
Vorname	
Titel	<input type="checkbox"/> Arzt <input type="checkbox"/> Rett.-Ass. / Fachkr.-Pfleger
Geb.-Datum (für das DIVI-Zertifikat)	
Abteilung	
Klinik	
KLINIKANSCHRIFT Straße, Hausnr.	
PLZ, Ort	
Tel. Festnetz / mobil	
E-Mail	
Datum	Ich melde mich hiermit verbindlich für obigen Kurs an: Unterschrift

Für diesen Kurs wird eine Teilnahmegebühr von € 400,00 für Ärzte bzw. € 350,00 für Rettungsassistenten / Fachkrankenpfleger erhoben. Bitte überweisen Sie die Kursgebühren **erst nach unserer Mail-Bestätigung** Ihrer Anmeldung. Für Anreisekosten und Unterkunft haben die Teilnehmer selbst aufzukommen.

Ihre Anmeldung ist rechtsverbindlich. Die Registrierung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen. Im Falle Ihrer Verhinderung bitten wir um eine **schriftliche** Absage. Bei Rücktritt bis zum **23.05.2017** wird eine Bearbeitungspauschale von € 30,00 berechnet, danach ist die Teilnahmegebühr auch bei Nichtteilnahme in vollem Umfang zu entrichten (s. hierzu auch unsere Teilnahmebedingungen).

Ihre Anmeldung ist rechtsverbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Erst nach Eingang der Teilnahmegebühr ist Ihre Anmeldung gültig.

Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung wird Ihnen eine verbindliche Reservierungsbestätigung mit Zahlungsaufforderung per Mail zugesandt. Sollten Sie innerhalb von 14 Tagen keine Reservierungsbestätigung erhalten haben, bitten wir Sie, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen (Kontaktdaten s. unten).

Zahlung

Wir bitten um Überweisung (spesenfrei) auf das Konto:

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Hamburger Sparkasse
IBAN DE27 2005 0550 1002 1533 00
BIC/Swift HASPDEHHXXX
Verwendungszweck: **0821-014_Name Teilnehmer_ITK 2017**

Der Name auf der Anmeldung muss mit dem auf der Überweisung übereinstimmen.

Falls innerhalb von vier Wochen nach unserer E-Mail-Reservierungsbestätigung keine Überweisung eingeht, wird der Kursplatz ggf. weitergegeben. Darüber hinaus erhalten Sie weitere Informationen vor der Veranstaltung ausschließlich über die E-Mail-Adresse, die Sie auf dem Anmeldeformular angegeben haben.

Absage / Rücktritt

Im Falle Ihrer Verhinderung bitten wir um eine **schriftliche Absage** (auch per Fax bzw. per E-Mail).

Bei Rücktritt **bis zum 23.05.2017** wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 30,00 erhoben, danach ist die Teilnahmegebühr auch bei Nichtteilnahme in vollem Umfang zu entrichten. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist aber selbstverständlich möglich.

Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung zeitlich innerhalb eines Jahres zu verlegen. Schadenersatzansprüche hieraus sind ausgeschlossen. Der Veranstalter verpflichtet sich, unmittelbar nach Kenntnis notwendiger Veränderungen den Teilnehmer hiervon zu unterrichten. Der Teilnehmer kann zu denselben Konditionen teilnehmen. Nimmt er nicht an der verlegten Veranstaltung teil, werden keine Gebühren für seinen Rücktritt fällig. Der Veranstalter haftet weiterhin nicht für die Präsenz angekündigter Referenten. Bei Ausfall steht dem Teilnehmer kein Schadenersatzanspruch gleich welcher Art zu. Der Veranstalter wird sich bemühen, durch adäquaten Ersatz Abhilfe zu leisten.

Kontakt

Frau B. Storbeck, Kongress-Sekretariat
Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52, 20246 Hamburg
Tel. 040 / 7410-54477
Fax 040 / 7410-40048
E-Mail ana-event@uke.de; b.storbeck@uke.de

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an.